



## **Liebe Stupa Freunde!**

An der Schwelle zum neuen Jahr wünschen wir Euch von ganzem Herzen ein gesundes, friedvolles und glückliches Neues Jahr! In Grafenwörth, N.Ö., entstand ein Weltfriedensdenkmal – ein segensbringender Stupa, Symbol der Liebe und Erleuchtung. Über Jahre hinweg wurde eingehend ein Ort für den österreichischen Stupa gesucht. Eines Tages erfuhr das Stupa-Institut durch einen Zeitungsbericht, dass der Stupa in Grafenwörth errichtet werden sollte. Hierüber waren Sunim und der Vorstand des Stupa-Instituts so überrascht, dass sie umgehend den amtierenden Bürgermeister Herrn Alfred Riedl kontaktierten. Während des folgenden, persönlichen und klärenden Treffens entschied Sunim, dass der Stupa in Grafenwörth errichtet wird.

S.H. der Dalai Lama, der den Plan des Stupas gesegnet hatte, überreichte Sunim fünf Reliquien von Buddha Shakyamuni für den Innenraum des Stupas. Von S. E. Garchen Rinpoche erhielt Sunim Reliquien von Buddha Kashyapa und der thailändische König Bhumibol spendete ebenfalls Reliquien des Buddhas als Opfergaben für den Friedens-Stupa in Grafenwörth. S. H. Drikung Kyabgon Chetsang spendete dem Friedens-Stupa eine in Goldschrift verfasste Faksimilekopie des Tibetischen Drachen-Sutras und die Koreanerin



Kim Sun Hwa die einzige vollständige Sammlung des koreanischen Buddhistischen-Kanons.

Liebe Herzens-Stupa-Freunde, liebe Wegbegleiter, liebe Menschen, die Ihr mitgeholfen habt!

Jahre intensiver Arbeit liegen hinter uns, nun können wir voller Freude die Fertigstellung der Kuppel verkünden.

Ein Traum wurde durch viele liebevolle tüchtige Menschen wahr.

Dreitausendvierhundert Alu -Schindeln wurden in monatelanger Arbeit von Christian, unserem Spengler voller Hingabe verarbeitet.

Alex der Schlosser hat die wunderbare Spitze entstehen lassen. Jede der beteiligten Firmen und Baufirmen (zu finden unter [www.stupa.at](http://www.stupa.at) ) gab ihr Bestes. Unserem Architekten Matthias Rainer

und dem Statiker Peter Kramer gebührt besonderer Dank, da sie ehrenamtlich geholfen haben.



Hermann, unser Tischler, arbeitete wochenlang am wunderbaren Föhrenboden.

Danke auch an die Firmen Bartl, Sedlmayer, Seidl, Sölker Marmor, Swietelsky an den Gerüstbau Traismauer und alle, die mitgewirkt haben.

Möge ihnen die Sonne höchster Freude erstrahlen!

Ihre und die Unterstützung unserer Spender für den Frieden mit liebevoller Zuwendung verbleibt für immer im Stupa.



Ein Strom von Besuchern hat die tolle Energie, die wunderbare Akustik mit dem behaglichen Lehmputz erlebt und die Friedensglocke geläutet.

Die Umrundungen im Uhrzeigersinn bis zur Buddha Statue waren für viele Besucher ein großartiges Erlebnis, das sie veranlasste, immer wieder dem Stupa einen Besuch abzustatten.

Im nächsten Jahr wird der Stupa weiß gestrichen, um noch schöner zu erstrahlen.



Auch danken wir einer Besucherin, die einen Muhr-Brunnen spendete.

Unser Obmann und Mönch Sunim hat bei allen Arbeiten mit vollem Einsatz großer Freude und mit ganzer Kraft mitgearbeitet. Damit der Stupa weiter erhalten werden kann, ist uns jede Spende herzlich willkommen!



Alles Liebe

Sunim und das Stupa-Team mit  
Elisabeth, Alfred M, Franz ,Heidi und dem Webmeister Georgi

STUPA INSTITUT  
Unicredit Bank Austria AG  
IBAN: AT05 1200 0512 4404 4044  
BIC Code: BKAUATWW

STUPA INSTITUT  
Raiffeisenbank Baden  
IBAN: AT27 3204 5000 0020 8116  
BIC Code: RLNWATWWBAD

Bitte vermerken Sie Ihre E-Mail Adresse am Formular bei jeder  
Spende, damit wir uns persönlich bei Ihnen bedanken können.

